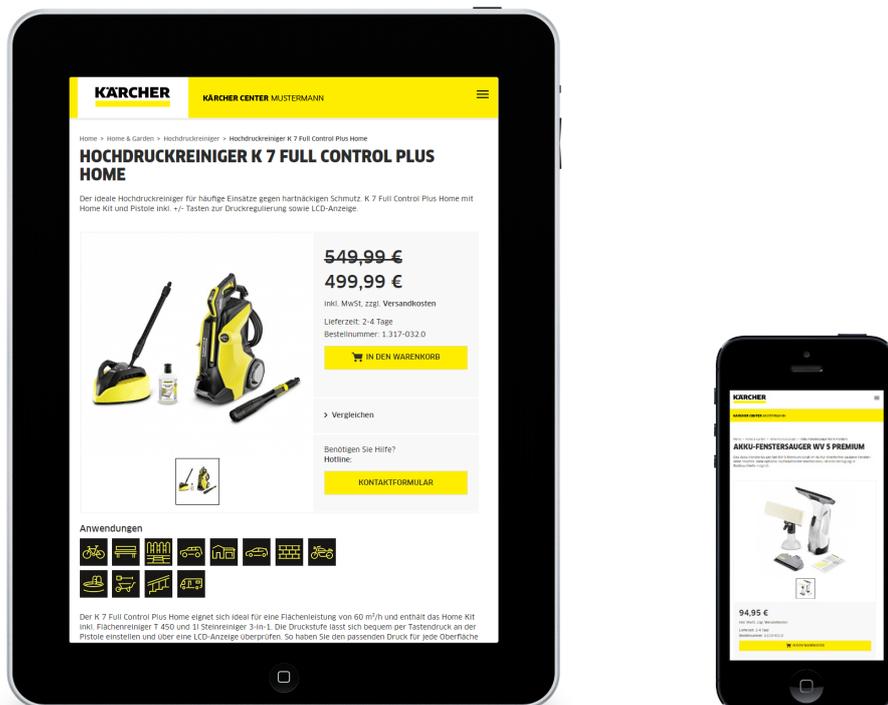


Kärcher Händlershops

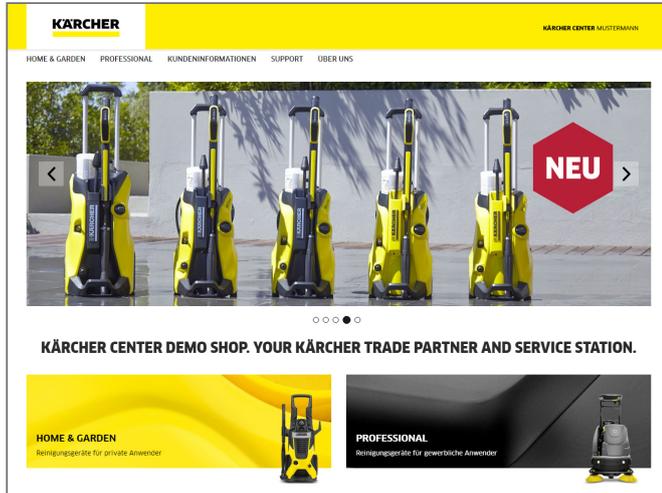


„7thSENSE hat uns bei der Umsetzung unseres gemeinsamen Projekts voll überzeugt. Die Planung, Erstellung und Betreuung einer zentralen E-Commerce-Plattform für die Integration unserer Händler und Partner ist sicherlich keine leichte Aufgabe. Umso mehr sind wir von dem Resultat der Arbeit und der kompetenten Beratung bei all unseren Fragen beeindruckt.“

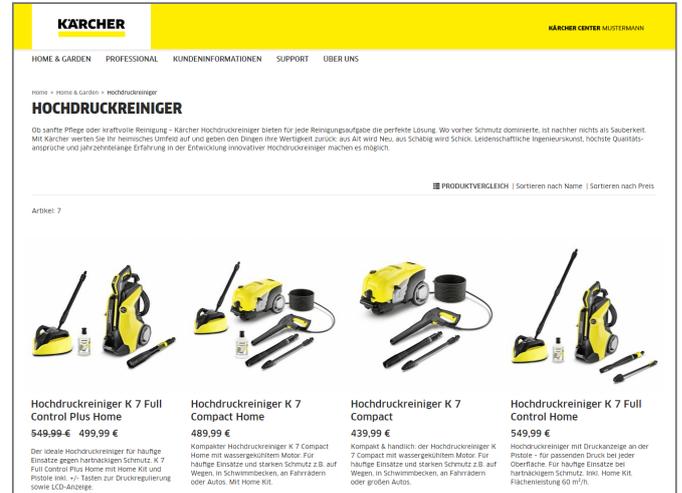
Andreas Stadtmüller, Abteilungsleiter Virtual Media / Internet, Alfred Kärcher GmbH & Co. KG



Gestaltet für mobile Geräte



Startseite



Kategorie-seite

Firmenprofil

Die heutige Alfred Kärcher GmbH & Co. KG wurde 1935 als Alfred Kärcher KG in Stuttgart-Bad Cannstatt gegründet. Seit 1939 befindet sich der Firmensitz des Familienunternehmens in Winnenden. Mit dem 1950 entwickelten Hochdruckreiniger „DS 350“ begann der Einstieg des Unternehmens in das Segment der Reinigungstechnik. Mit 11.862 Mitarbeitern in 65 Ländern, mehr als 500 aktiven Patenten und einem Umsatz von 2,33 Milliarden Euro im Jahre 2016 ist Kärcher heute Weltmarktführer für Reinigungstechnik. Seit über 35 Jahren setzt sich die Alfred Kärcher GmbH & Co. KG zudem im Rahmen ihres Kultursponsoring für die restauratorische Reinigung historischer Gebäude und Monumente ein.

Anforderungen

Ziel des Projekts „Kärcher Händlershops“ war die Konzeptionierung und Umsetzung einer zentralen E-Commerce-Plattform mit CMS-Funktionalitäten, über die Kärcher-Händler weltweit nach den Prinzipien der Händlerintegration einen einfachen Zugang zum Online-Handel mit eigenen individuellen Marketing-Möglichkeiten bekommen sollten. Neben einer zentralen Anbindung an das Product Information Management der Alfred Kärcher GmbH & Co. KG stand dabei vor allem die einfache Erweiterbarkeit und Lokalisierungsfähigkeit des Systems im Vordergrund: Darunter auch die Integration und Konfiguration beliebig vieler Währungen, Payment Provider und Versanddienstleister.

Umsetzungsdetails

Die Plattform der Kärcher Händlershops basiert auf dem E-Commerce-Framework Magento. Die Infrastruktur für das Hosting wird über skalierbare Amazon Web Services (AWS)-Instanzen zur Verfügung gestellt. Neben den eigentlichen EC2 Application Servern wird hierbei auch auf S3-Systeme zur Realisierung ei-

nes Content Delivery Networks (CDN) zurückgegriffen. Drei im Einsatz befindliche Caching-Frameworks – Varnish, Redis und Memcached – erlauben den schnellen Zugriff auf statischen Content, Magento Caches und Session-Informationen während ein Load Balancer die anfallende Last optimal auf die zur Ver-



fügung stehenden Server und Master/Slave-Datenbanksysteme verteilt. So wurde ein Gesamtsystem geschaffen, das den Herausforderungen an eine stabile und zuverlässige Plattform für Kärcher-Händler weltweit mühelos gewachsen ist.

Sämtliche Produktinformationen – inklusive Kategoriestruktur, Bildern, Zubehörartikeln und direkt auf den Kärcher-Media Servern gehosteten Downloads – werden in allen verfügbaren Sprachen täglich über eine XML-basierte Schnittstelle aus dem von Kärcher verwendeten Viamedici EPIM an die Magento-Plattform übertragen und dort aktualisiert. Die jeweiligen Händler müssen lediglich ihre individuellen Preise und Lagerbestände pflegen sowie entscheiden, welche der Produkte aus ihrem Sortiment sie online anbieten möchten. Dies kann wahlweise einzeln je Artikel über das Magento-Backend oder gesammelt per CSV-Import geschehen. Wählt ein Händler die Import-Option, so kann er sich als Vorlage zunächst mit nur einem Klick einen Komplettextport der für ihn freigeschalteten Produkte mit ihren aktuell gepflegten Werten erstellen und herunterladen.

Da sämtliche Händler auf einer zentralen, dynamisch skalierbaren Magento-Instanz gehostet und die überwiegende Menge der Produktinformationen fest von Kärcher vorgegeben werden, musste die Rechteverwaltung des Magento-Backends umfassend erweitert werden. Eine reduzierte Ansicht der Produktbearbeitungs-Maske zeigt Händlern lediglich die Produktattribute an, die sie selbst bearbeiten dürfen und können, nämlich Beschreibungstexte, Preise, Verfügbarkeit und Lagerbestand. Dies stellt nicht nur sicher, dass alle von Kärcher zentral verwalteten Attribute und Inhalte immer in ihrem intendierten Zustand bleiben, sondern erhöht auch die Übersichtlichkeit für die Händler. Eine von 7thSENSE speziell für das Projekt entwickelte Magento-Extension erlaubt es zudem, den Zugriff von Backend-Benutzern nicht nur wie im Standard auf einzelne Teilbereiche wie die Produkt- oder CMS-Verwaltung, sondern zusätzlich auch auf einzelne Websites einzuschränken. Dies gewährleistet unter anderem, dass die verschiedenen Kärcher-Partner lediglich die Bestellungen einsehen können, die in ihrem eigenen Online-Shop aufgegeben wurden. Ebenfalls ist es mit Hilfe dieses Moduls möglich, die Zugriffsberechtigungen für die Medienverwaltung im Magento WYSIWYG-Editor zu steuern und somit jedem Händler seinen eigenen, nur für ihn selbst sichtbaren Ordner zur Ablage seiner Bilder zuzuweisen. Damit die jeweiligen Auslandsgesellschaften der Alfred Kärcher GmbH & Co. KG die Möglichkeit haben, sämtlichen Händlern ihrer Re-

gion zusätzliche Promotion-Materialien in einem Pool zur Verfügung zu stellen existieren zudem länderspezifische Verzeichnisse, die nur von den Händlern in den entsprechenden Ländern eingesehen werden können, ohne dass sie Schreibzugriff auf diese hätten.

Sieht man von den Produktstammdaten sowie den zwei durch Kärcher fest vorgegebenen Kategoriebäumen für Produkte des Heim- und Profibereichs einmal ab sind die einzelnen Händler in Bezug auf die Pflege ihrer Inhalte und Preise vollkommen frei. Sie können hierbei nicht nur neue Navigationselemente in dem grafisch angereicherten Megamenü hinzufügen oder CMS-Seiten erstellen, sondern haben ebenfalls die volle Kontrolle über Sonderangebote, Rabattaktionen auf Basis von Gutscheinen oder Warenkorbhalten sowie die Auswahl der Kärcher-Artikel, die sie in ihrem Online-Shop anbieten möchten. Hierbei können sie nicht nur einzelne Produkte für die Darstellung im Frontend aktivieren oder deaktivieren, sondern auch entscheiden, ob diese zum direkten Verkauf stehen oder lediglich per Formular angefragt werden können. Ebenso ist es problemlos möglich, einen gesamten Händler-Shop mit nur wenigen Klicks in einen reinen Online-Katalog ohne Kauffunktionalitäten umzuwandeln.

Das Anlegen und Konfigurieren eines neuen Händlers läuft in großen Teilen automatisch ab: Ein speziell für das Projekt entwickelter Wizard erlaubt die schnelle Erstellung neuer Händler-Shops inklusive Konfiguration der Domains, Übernahme von Standardinhalten, Einrichtung der händler-individuellen Lagerverwaltung und Zuweisung von Fallback-Informationen über das Magento-Backend. Händler-spezifische Einstellungen wie die jeweils gewünschten Zahlweisen, Versandmethoden und Kontaktdaten werden in zentral verwalteten Setup-Scripts gepflegt. Das System verfügt dabei über umfangreiche Internationalisierungsfunktionen: Neben der leichten Übersetzbarkeit in beliebige Sprachen und der Verwendung aller anerkannten Währungen gehört dazu selbstverständlich auch die Möglichkeit, beliebige Logistikdienstleister und Payment Provider an die Plattform anzubinden.

Unabhängig davon, wie ein bestimmter Händler das E-Commerce-System nutzen möchte, profitiert er dank der Händlerintegration nicht nur von den zentral durch Kärcher zur Verfügung gestellten Produktdaten, Bildern und Marketing-Materialien, sondern auch von dem Bekanntheits- und Vertrauensbonus, der



7th sense
360° commerce

Case Study Kärcher Händlershops

ihm durch das komplett in der Corporate Identity der Marke „Kärcher“ gestaltete Frontend zuteilwird. Das Responsive Design mit

seinen vier Viewports wurde hierzu durch 7thSENSE stringent von der Kärcher-Corporate Website adaptiert.

7th sense GmbH
Wilhelmstraße 25
72764 Reutlingen
T + 49 (0) 71 21-6 97 10 10
F + 49 (0) 71 21-6 97 10 30
info@7thsense.de
www.7thsense.de

Kontaktformular

Projektanfrage

